



Studium Generale

Leitfaden

zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten

Kontakt:

Hochschule Landshut

Fakultät Interdisziplinäre Studien

Johannes Krosch

johannes.krosch@haw-landshut.de

+49 (0)871 506 – 495

Raum: SH 114

Hinweise zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten:

Eine Seminararbeit ist schriftlich und in der Regel in Deutsch anzufertigen. Die Studien- und Prüfungsordnung kann regeln, dass die Anfertigung einer Seminararbeit in einer Fremdsprache anzufertigen ist.

1. Umfang

Der Umfang wird mit dem/-r betreuenden Dozenten/-in festgelegt.

2. Aufbau

- Deckblatt mit Namen des Verfassers, Matrikelnummer, Studiengang, Studiensemester, Thema der Arbeit, Name des Dozenten, des Kurses (mit SG-Nummer) und Datum
- Inhaltsverzeichnis
- Abkürzungsverzeichnis
- Ausführung
- Literaturverzeichnis
- Anhang bei Bedarf

3. Formatierung

Die Seiten sind einseitig 1 ½-zeilig zu beschreiben.

Schriftbild: Blocksatz, automatische Silbentrennung.

Schrift: Die Wahl der Schriftart steht Ihnen grundsätzlich frei. Beachten Sie aber bitte, dass der gewählte Schrifttyp ein leicht lesbares Schriftbild sicherstellen sollte. Serifen-Schriften wie z.B. Times New Roman erleichtern mit den Abschlussstrichen an den Buchstaben das Lesen. Vermeiden Sie eine zu große Schrifttypenvielfalt: Ein ständiger Wechsel im Layout lenkt ab und ermüdet den Leser.

Schriftgrad: laufender Text: 12 pt.

Fußnoten: 10 pt. In den Fußnoten ist mit 1zeiligem Zeilenabstand zu arbeiten.

Ränder:

oben: 2,0 cm

unten: 1,5 cm

links: 3,0 cm

rechts: 1,5 cm

4. Inhaltsverzeichnis

Die Gliederung soll als "roter Faden" den Aufbau der Arbeit widerspiegeln und eine erste Kurzinformation über den Inhalt der Arbeit gestatten.

Der Gliederungstext muss mit den Überschriften im Textteil übereinstimmen. Im Inhaltsverzeichnis sind die entsprechenden Seitenzahlen des Textteiles anzugeben. Auch die o.a. Verzeichnisse sind in das Inhaltsverzeichnis aufzunehmen.

Zur Klassifikation wird üblicherweise die dekadische

	bzw. eingerückt:
1 ...	1 ...
1.1 ...	1.1 ...
1.2 ...	1.2
1.1.1. ...	1.1.1 ...
1.1.2 ...	1.1.2 ...

oder alphanumerisch gemischte Klassifikationen

	bzw. eingerückt:
A. ...	A. ...
I. ...	I. ...
1. ...	1. ...
a. ...	a. ...
aa. ...	aa. ...
ab. ...	ab. ...
b. ...	b. ...

verwendet.

Dem Bearbeiter steht grundsätzlich frei, eine seinen individuellen Bedürfnissen angepasste Gliederungsklassifikation zu verwenden, es sei denn, die betreuende Lehrkraft legt eine bestimmte Gliederungsklassifikation fest. Es empfiehlt sich eine rechtzeitige Rücksprache mit dem/-r betreuenden Professor/-in.

Beachten Sie, dass Positionen, die in der Gliederung auf derselben formalen Stufe stehen, auch inhaltlich den gleichen Rang einnehmen müssen. Zu tiefe Untergliederungen sollten vermieden werden. Eine Untergliederung setzt immer voraus, dass mindestens 2 Untergliederungen auf derselben Stufe erfolgen.

5. Abkürzungsverzeichnis

Es dürfen nur übliche Abkürzungen verwendet werden (sh. hierzu den Duden). Nicht erlaubt sind Abkürzungen aus Bequemlichkeit wie z.B. BWL oder WG für Wirtschaftsgut. Gebräuchliche Abkürzungen sachlicher Art (z.B. EStG) können verwendet werden. Im Abkürzungsverzeichnis sind alle in der Arbeit verwendeten Abkürzungen aufzuführen!

Beispiele für übliche Abkürzungen:

Abb. = Abbildung

Abs. = Absatz

Aufl. = Auflage

BB = Betriebs-Berater (Zeitschrift)

d.h. = das heißt

Hrsg. = Herausgeber

i.V.m. = in Verbindung mit

o.V. = ohne Verfasser

Rn. = Randnummer

S. = Seite [„Satz“ im Rahmen eines Paragrafenzitats ist auszuschreiben!]

vgl. = Vergleiche

6. Zitate und Literaturverzeichnis:

Zitate aus der Literatur müssen als solche unbedingt erkennbar und überprüfbar sein. Dies gilt gleichermaßen für wortgleiche wie für sinngemäße Zitate.

Für das Zitieren in wissenschaftlichen Arbeiten gibt es strikte Regeln, die in der Abschlussarbeit einzuhalten sind. Einen Überblick dazu gibt das Informationsblatt „Zitate und Literaturverzeichnis – Wie zitiere ich richtig in einer wissenschaftlichen Arbeit?“, das die Bibliothek der Hochschule Landshut zum Download anbietet unter https://www.haw-landshut.de/fileadmin/hs_landshut_english/library/download/Informationsblatt_Zitierregeln.pdf

Ob Sie die Amerikanische oder die Deutsche Zitierweise verwenden sollen, klären Sie bitte mit Ihrem Dozenten / Ihrer Dozentin.